Kindheit im Wandel

Eine neue Epoche des Aufwachsens?

Oskar Jenni
Abteilung Entwicklungspädiatrie



UNIVERSITÄTS-
KINDERSPITAL
ZÜRICH

Das Spital der
Eleonorenstiftung

Tagung, INTEGRAS Fachverband Sozial und Sonderpädagogik
Brunnen, 10. November 2026

Abo **Integrative Förderung**

Lernschwächen, ADHS, Sprachprobleme: Jeder zweite Schüler braucht Unterstützung

Die Lehrpersonen sind betreffend integrative Schule gespalten, viele erleben das Modell als belastend. Das zeigt eine Umfrage des Lehrerverbands.

Tagesanzeiger
13. August 2026



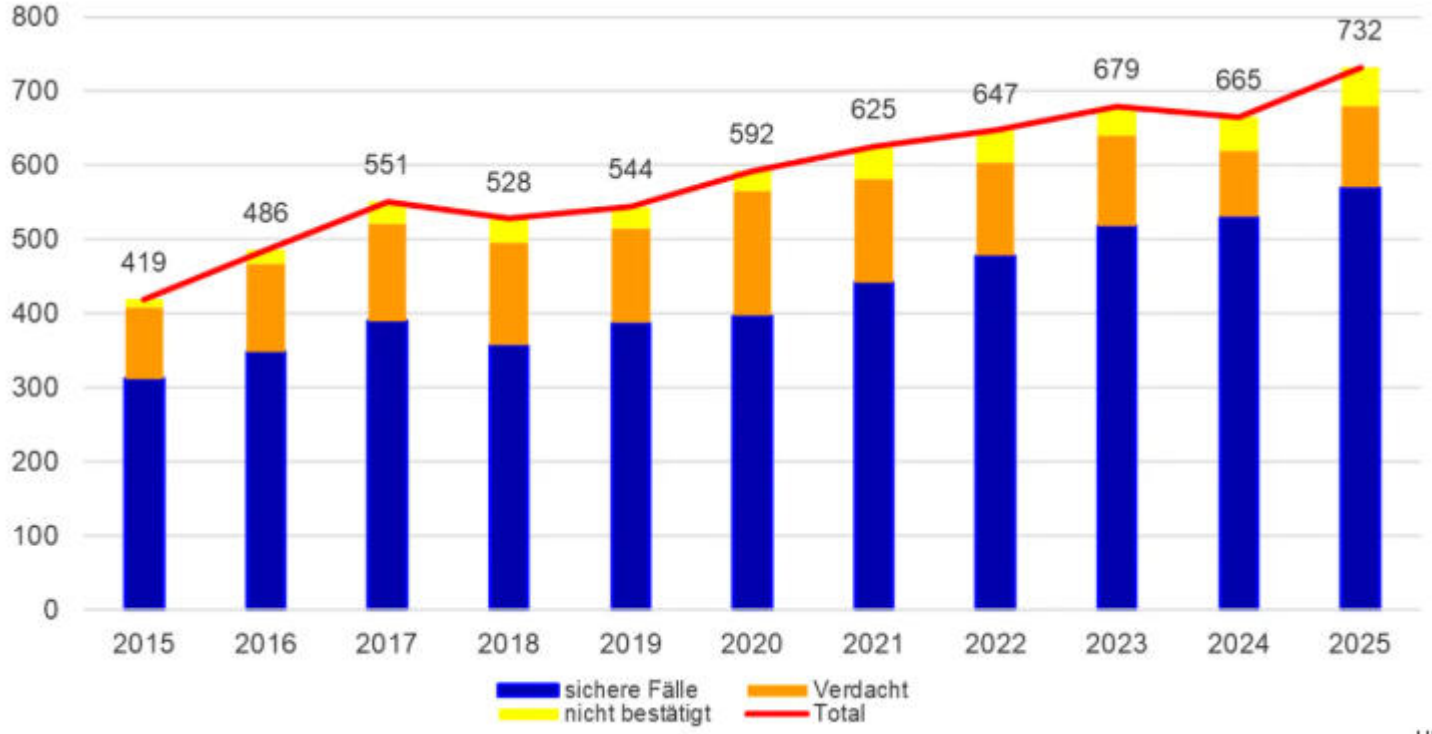
Diagnose	Anzahl
Lern- und Leistungsstörung	3,5
ADHS/ADS	2,8
Sprach- und Sprechstörung	1,8
Persönlichkeits- und Verhaltensstörung	1,2
Kognitive Beeinträchtigung	1,0
Autismus-Spektrum-Störung (ASS)	0,8
Körperlich-motorische Beeinträchtigung	0,5
Hochbegabung	0,4
Belastungs- und somatoforme Störungen	0,4
Sinnesbeeinträchtigung	0,3
Affektive Störung	0,2
andere Beeinträchtigungen/Störungen	0,3

Umfragetage: 2.–31. März 2026. Max. Stichprobenfehlerbereich: ±1 Prozentpunkte. (n = 6664–7379)

Tabelle: mre; Quelle: Gfs Bern, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH)

Verdachtsmeldungen

Kindesmisshandlung



UNIVERSITÄTS-
KINDERSPITAL
ZÜRICH

Das Spital der Eleonorenstiftung

Früher war alles besser, jetzt geht es bachab

Achtung: Linearitätsfalle der Geschichte

- Nostalgie-Effekt: «Früher war alles besser»
- Geschichte verläuft nicht geradlinig, sondern in **Zyklen und Epochen**.
- Jede Generation bringt ihre eigene Vorstellungen von Kindheit hervor und übertreibt, bis das Pendel zurückschlägt.

Jenni. Der Druck der Gegenwart – Auf der Suche nach einer neuen Kindheit. In: *undKinder*, Dezember 2025

Die 4 Epochen der Kindheit

Arbeitende Kindheit → selbstbestimmten Kindheit



1800–1870

Verlorene Kindheit

Arbeit und Pflichterfüllung

Ausbeutung, fehlende Bildung



1870–1920

Entdeckte Kindheit

Schutz, Bildung und Entwicklung

Kindheit wird erforscht



1920–1970

Disziplinierte Kindheit

Erziehung und Formbarkeit

Gehorsam, Drill, Distanz



1970–heute

Selbstbestimmte Kindheit

Bindung, Autonomie, Mitbestimmung

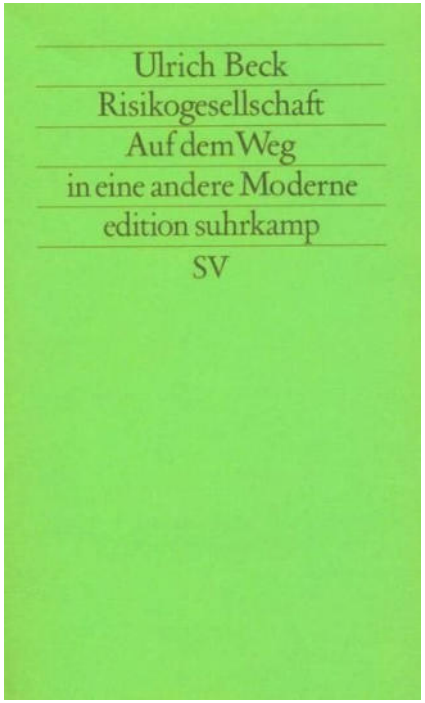
Neue Erwartungen und Druck

Jenni. Der Druck der Gegenwart – Auf der Suche nach einer neuen Kindheit. In: *undKinder,* Dezember 2025

Der Druck der Gegenwart

1. **Gestiegene Anforderungen:** Übersteigerter Individualismus und starke Verinselung, hohes gesellschaftliches Tempo, übermässige Leistungsorientierung
2. **Globale Unsicherheiten:** Krieg, Migration, politische Umbrüche, Klimakrise, KI etc.

Individualismus



Ulrich Beck
1986

Beschleunigung



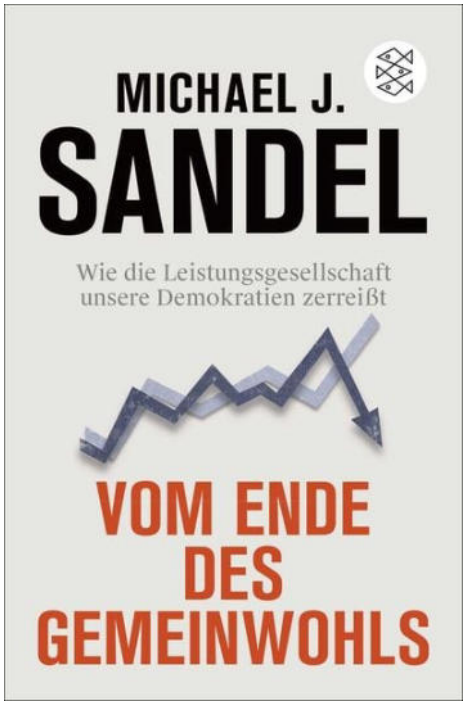
Hartmut
Rosa
2005

Einzigartigkeit



Andreas
Reckwitz
2017

Leistungsorientierung

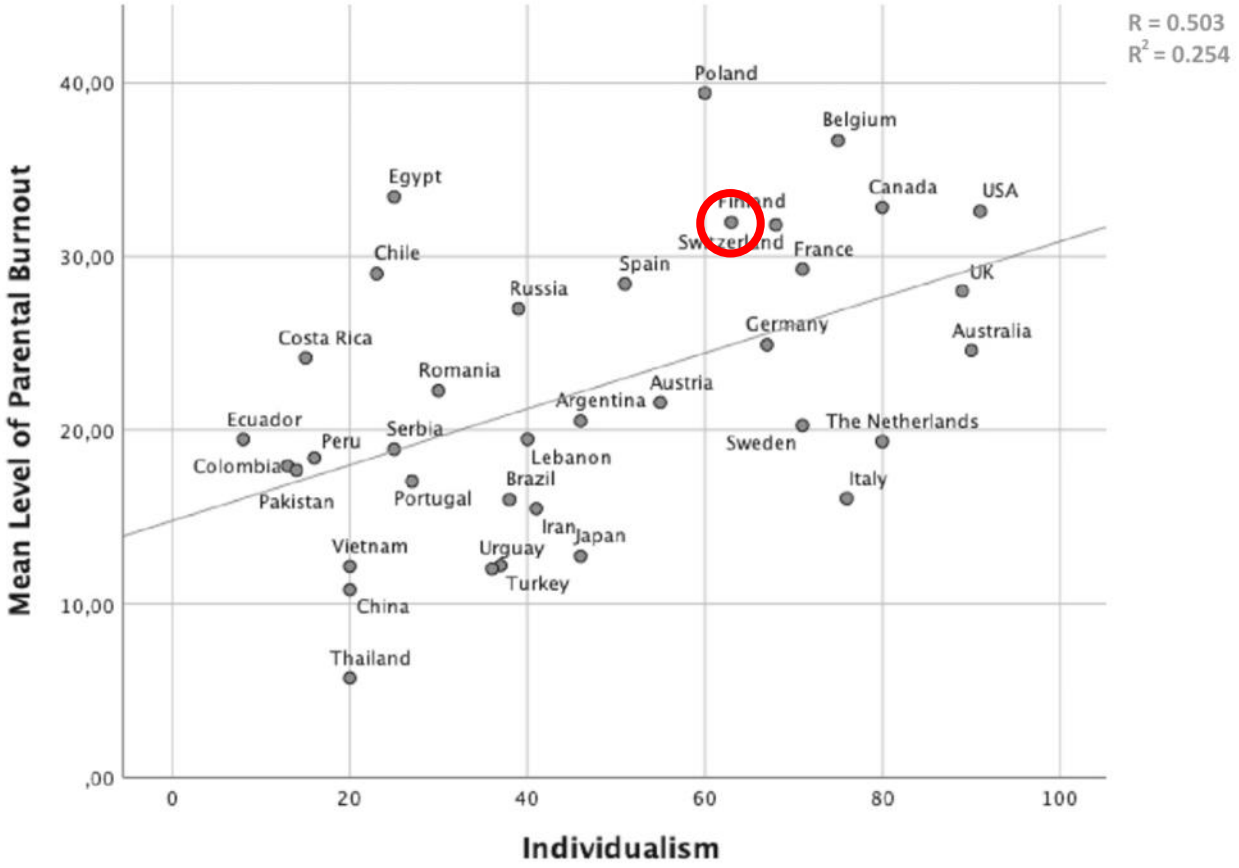


Michael
Sandel
2023

Die wichtigsten Gesellschaftsanalysen der Spätmoderne

Übersteigerter Individualismus

Druck auf die Eltern



Roskam et al., *Affective Science*, 2021

Der Druck der Gegenwart

1. **Gestiegene Anforderungen:** Übersteigerter Individualismus und starke Verinselung, hohes gesellschaftliches Tempo, übermässige Leistungsorientierung
2. **Globale Unsicherheiten:** Krieg, Migration, politische Umbrüche, Klimakrise, KI etc.

Unsichere Welt

Gesellschaftliche Verlustangst



Der Druck der Gegenwart

1. **Gestiegene Anforderungen:** Übersteigerter Individualismus und starke Verinselung, hohes gesellschaftliches Tempo, übermässige Leistungsorientierung
2. **Globale Unsicherheiten:** Krieg, Migration, politische Umbrüche, Klimakrise, KI etc.

Der Druck der Gegenwart

1. **Gestiegene Anforderungen:** Übersteigerter Individualismus und starke Verinselung, hohes gesellschaftliches Tempo, übermässige Leistungsorientierung
2. **Globale Unsicherheiten:** Krieg, Migration, politische Umbrüche, Klimakrise, KI etc.

Übergang zu einer neuen Epoche ?

Was Kinder brauchen
Die Grundbedürfnisse

- Maslow'sche Bedürfnispyramide, 1943
- Brazelton und Greenspan, 2000
- Ryan und Deci, 2000
- Grawe, 2003
- Largo, 2017







Was Kinder brauchen
Grundbedürfnisse – **Die 5G**

1. Geborgenheit in Beziehungen
2. Gesundheit in Körper und Geist
3. Gelegenheiten zum Lernen
4. Grenzen als Orientierung
5. Gemeinschaften mit Anderen

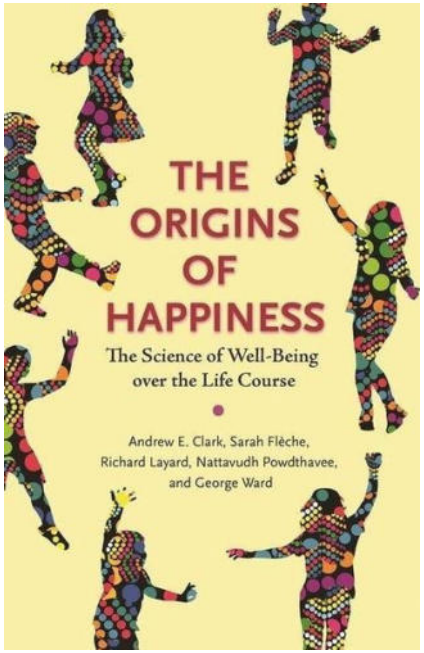


Was Kinder brauchen
Grundbedürfnisse – **Die 5G**

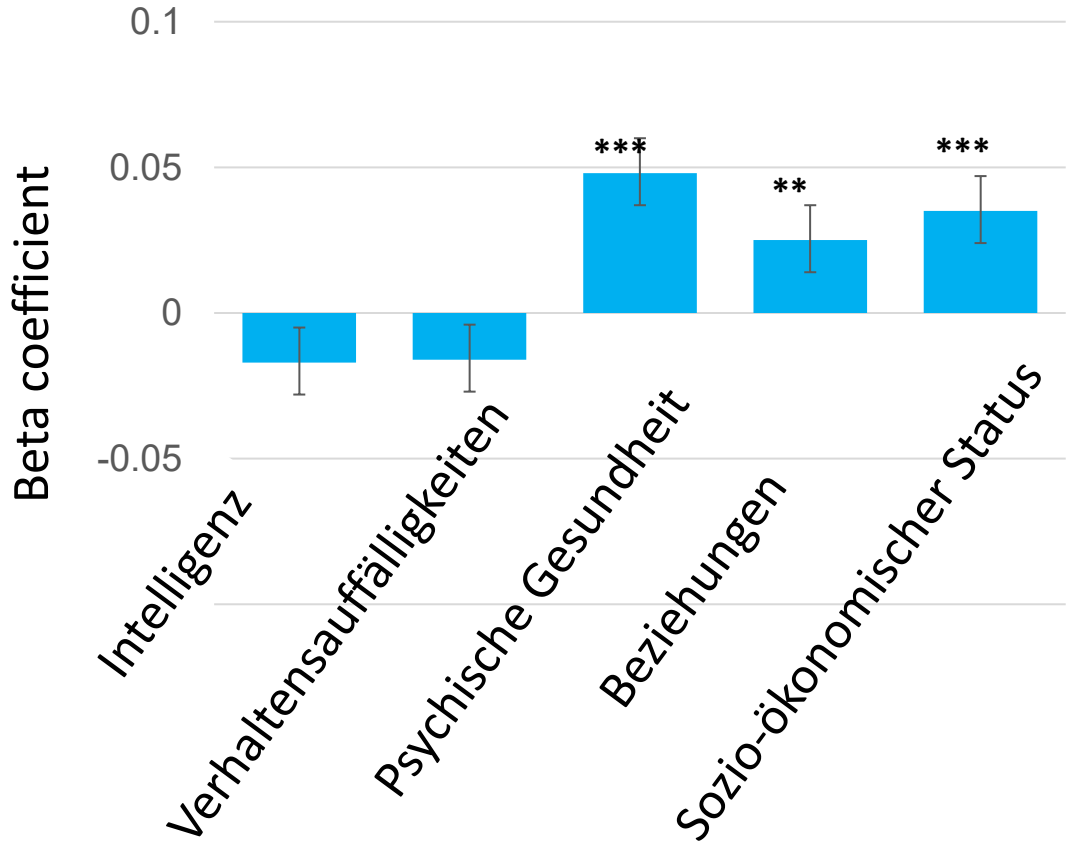
1. **Geborgenheit in Beziehungen**
2. Gesundheit in Körper und Geist
3. Gelegenheiten zum Lernen
4. Grenzen als Orientierung
5. Gemeinschaften mit Anderen



Lebenszufriedenheit mit 50 Jahren
Bedeutung der Kindheit



Clark et al., 2019



Daten der National Child Development Study, 1958;
Flèche et al., *J Econ Behav Organ,* 2021

Was Kinder brauchen
Grundbedürfnisse – **Die 5G**

1. Geborgenheit in Beziehungen
2. **Gesundheit in Körper und Geist**
3. Gelegenheiten zum Lernen
4. Grenzen als Orientierung
5. Gemeinschaften mit Anderen



Psychische Gesundheit

Emotionen wahrnehmen

Eigene Gefühle und Gefühle anderer erkennen und unterscheiden.

Emotionswortschatz entwickeln

Gefühle benennen und ausdrücken.

Co-Regulation erfahren

Erwachsene helfen, intensive Gefühle auszuhalten und zu regulieren.

Eigene Regulationsstrategien entwickeln

Trost suchen, sich selbst beruhigen, Bedürfnisse mitteilen und Konflikte bewältigen.

Was Kinder brauchen
Grundbedürfnisse – **Die 5G**

1. Geborgenheit in Beziehungen
2. Gesundheit in Körper und Geist
3. **Gelegenheiten zum Lernen**
4. Grenzen als Orientierung
5. Gemeinschaften mit Anderen



Was Kinder brauchen
Grundbedürfnisse – **Die 5G**

1. Geborgenheit in Beziehungen
2. Gesundheit in Körper und Geist
3. Gelegenheiten zum Lernen
4. **Grenzen als Orientierung**
5. Gemeinschaften mit Anderen



Was Kinder brauchen
Grenzen als Orientierung

- Werte und Regeln: Erwartungen und Vereinbarungen
- Struktur und Führung: geben Halt, schaffen Sicherheit und entlasten.
- Mitbestimmung: Grenzen und Beteiligung schliessen sich nicht aus.
- **Grenzen ermöglichen Beziehung**



Was Kinder brauchen
Grundbedürfnisse – **Die 5G**

1. Geborgenheit in Beziehungen
2. Gesundheit in Körper und Geist
3. Gelegenheiten zum Lernen
4. Grenzen als Orientierung
5. Gemeinschaften mit Anderen



Was wir Kindern geben können

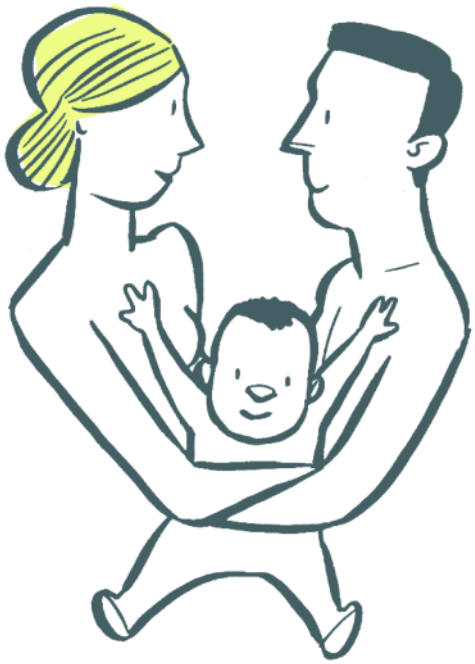
Die 5V

1. Vertrauen
2. Verlässlichkeit
3. Verfügbarkeit
4. Verständnis
5. Viel Liebe und Zuwendung



1. Vertrauen

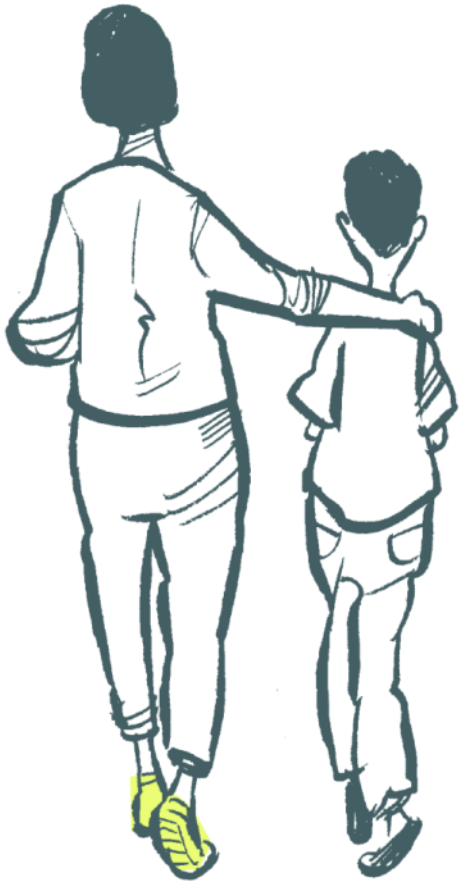
- Sichere Bindung zu konstanten, ihm vertrauten Bezugspersonen
- Bindung entsteht durch feinfühlige, kontinuierliche Interaktionen
- Vertrauen in das Kind haben. «Ich glaube an dich.»



© KOMPASS Kindheit
Illustrationen Daniel Müller

2. Verlässlichkeit

- Kind kann auf die Bezugspersonen zählen. «Ich meine es gut mit dir. Du kannst dich auf mich verlassen.»
- Alltag geprägt von Routinen, Rhythmus, Ritualen und Regeln



© KOMPASS Kindheit
Illustrationen Daniel Müller

3. Verfügbarkeit

- Präsenz über die Zeit (Chronos) und in Momenten (Kairos). «Ich bin für dich da.»
  Aufmerksamkeit für Signale und emotionales Eingehen darauf.
- Selbstfürsorge und Emotionsregulation der Bezugspersonen.



© KOMPASS Kindheit
Illustrationen Daniel Müller

4. Verständnis

- Akzeptieren, dass Kinder verschieden sind und Bedürfnisse haben. «Du bist gut so, wie du bist.»
- Anpassung der Erwartungen und Vorstellungen an Bedürfnisse und Eigenheiten des Kindes



© KOMPASS Kindheit
Illustrationen Daniel Müller

5. Viel Liebe

- Kindern mit Wärme, Zuwendung, einer liebevollen Haltung begegnen, auch in schwierigen Situationen.
- Kinder bedingungslos annehmen. «Ich liebe dich, so wie du bist.»



© KOMPASS Kindheit
Illustrationen Daniel Müller


Die kindliche Entwicklung verstehen
OSKAR JENNI
KINDHEIT
EINE BERUHIGUNG
Entwicklungs-störungen verstehen
Springer
PATRICIA LANNEN
OSKAR JENNI
MITEINANDER REDEN
OSKAR JENNI
KOMPASS KIND

Kinder verstehen. Gelassen begleiten.

Kompass Kindheit bringt Entwicklungsforschung verständlich in den Alltag von Familien. Damit Kinder geborgen, gesund und selbstbestimmt aufwachsen können. Entwickelt von Oskar Jenni, Kinderarzt, Entwicklungsforscher und Vater von sechs Kindern – für alle, die Kinder täglich begleiten.

Das ist Kompass Kindheit

Über Oskar Jenni

